WELT 14: HYPERRAUM · MISSION 14.5 · BOSS

Boss: Das grosse Finale

Die letzte Expedition: Sie entwickeln mit KI ein Unterrichtsmodul, lassen es von einem zweiten Modell prüfen, trotzen dem Wetterumschwung und übergeben es abnahmereif ans Kollegium.

Zur Mission

DAUER 180 Min. KOSTEN Gratis WERKZEUGE Claude (Web), ChatGPT, Google Gemini, Microsoft Copilot DATENAMPEL Gelb – mit Vorsicht

Das Wichtigste

- Route: Steckbrief – Abnahmekriterien – Bauen – Zweitprüfung – Sicherheitscheck – Übergabe – Abnahme.
- Lernziele nur mit Fundstelle und Stand aus dem gültigen Bildungsplan; jedes mit Auftrag und Überprüfung.
- Kriterien vor dem Bau festlegen, sonst passt sich die Messlatte dem KI-Ergebnis an.
- Wer baut, prüft nicht: zweites Modell mit Raster – entscheiden tun Sie an der Originalquelle.
- Sicherheitscheck: keine Personendaten, Rechte geklärt, Barrierefreiheit (Struktur, Alt-Texte, nicht nur Farbe, Kontrast 4,5:1).
- Übergabe: KI-Deklaration, Freigabestelle, Stand, offene Punkte. KI-Prüfung ist keine Freigabe.
- Missionspass im Logbuch = selbst erfasster Lernnachweis, kein offizielles Zertifikat; Produkte als Beleg beilegen.

Ihr Produkt

Ein **abnahmereifes Unterrichtsmodul** (z. B. 2 bis 4 Lektionen) mit Modul-Steckbrief, Ablauf, Aufträgen, Bewertungsraster und Lösungen – dazu das **ausgefüllte Abnahmeraster**, ein **Übergabeblatt** mit KI-Deklaration und Freigabestelle für das Kollegium und Ihr **Missionspass** aus dem Logbuch.

Abnahme: Das Abnahmeraster ist vollständig ausgefüllt, alle sechs Muss-Kriterien sind erfüllt (Lernziele mit Fundstelle im gültigen Bildungsplan, jedes Lernziel hat Auftrag und Überprüfung, Zweitprüfung durch ein anderes Modell dokumentiert, keine Personendaten, Barriere-Check bestanden, KI-Deklaration vorhanden), mindestens 70 % der Punkte sind erreicht, und das Übergabeblatt nennt Freigabestelle, Stand und offene Punkte.

So gehen Sie vor

1. Etappe 1 · Basislager: der Modul-Steckbrief
2. Etappe 2 · Ausrüstungscheck: Abnahmekriterien zuerst
3. Etappe 3 · Aufstieg: das Modul bauen
4. Etappe 4 · Gletscherspalte: das zweite Modell prüft
5. Etappe 5 · Sturm: Datenschutz, Rechte, Barrierefreiheit
6. Etappe 6 · Gipfel: die Übergabe ans Kollegium
7. Etappe 7 · Gipfelbuch: Abnahme und Missionspass

Start-Prompt

Ich bin Lehrperson an einer Schweizer Berufsfachschule und entwickle ein Unterrichtsmodul. Interviewe mich, damit wir gemeinsam einen Modul-Steckbrief erstellen.
Stelle mir nacheinander höchstens 8 kurze Fragen zu: Beruf und Lehrjahr, Thema, Umfang in Lektionen, Lernziele aus dem Bildungsplan (ich kopiere sie hinein), Lernort-Bezug (Betrieb, Schule, üK), Bezug zum Qualifikationsverfahren, Zielgruppe und Vorwissen, besondere Bedürfnisse.
Warte jeweils auf meine Antwort. Erfinde keine Lernziele und keine Fundstellen – wenn ich etwas offenlasse, markiere es mit [OFFEN].
Erstelle danach den Steckbrief als übersichtliche Tabelle.
Schweizer Rechtschreibung (immer «ss», kein Eszett).

Qualitätscheck

- Jedes Lernziel stammt mit **Fundstelle und Stand** aus dem gültigen Bildungsplan und hat mindestens einen Auftrag und eine Überprüfung.
- Ein **anderes Modell** als das bauende hat das Modul geprüft; Sie haben jeden kritischen Befund selbst an einer Originalquelle entschieden.
- Im Modul stehen **keine** echten Personendaten, Noten, Betriebsinterna oder vertraulichen Prüfungsunterlagen; alle Fälle sind erfunden.
- Rechte geklärt: Texte und Bilder selbst erstellt, gemeinfrei oder passend lizenziert, Quellen angegeben.
- Barriere-Check bestanden: Überschriften, Alternativtexte, nicht nur Farbe, Kontrast mindestens 4,5:1, verständliche Sprache.
- Übergabeblatt mit KI-Deklaration, Freigabestelle, Stand und offenen Punkten liegt vor.

Hängen Sie fest? Frag die KI

Ich bin Lehrperson an einer Schweizer Berufsfachschule. Wie formuliere ich Lernziele für ein Unterrichtsmodul beobachtbar (Verb, Inhalt, Bedingung), und wie hängen sie mit den Leistungszielen im Bildungsplan zusammen? Gib mir zwei Beispiele und sag mir, woran ich ein schlecht formuliertes Lernziel erkenne.

Klappt nicht? Alle Etappen gehen mit Gratis-Konten: Bauen mit einem Modell (z. B. Claude oder ChatGPT), Prüfen mit einem anderen (z. B. Gemini). Microsoft 365 Copilot Chat mit Schulkonto nur, wenn die Schule den Einsatz freigegeben und die Datenschutzvorgaben geprüft hat – ein Schulkonto allein klärt das nicht. Die Expedition lässt sich gut auf zwei Etappentage verteilen (Etappen 1–4, dann 5–7). Interaktive Lernkarten sind optional (Claude Artifacts oder Gemini Canvas, beide gratis nutzbar); ein gut gegliedertes Dokument genügt völlig.

Stand 19.11.2026 · CC BY 4.0 Alpasana GmbH · Werkzeuge ändern sich – prüfen Sie selbst.